

## Übung zu Moralentwicklung und Diversität

- ① Was ist die Hauptquelle für Jugendliche für politische Informationen?
- Eltern
  - Medien
  - Lehrer\*innen
  - Peers
- ② Was sind neue Medien?
- Zeitung
  - Internet
  - Smartphone
  - Tablet
- ③ Entwicklungspsychologische Ansätze beschäftigen sich mit der Frage nach dem...
- Wer?
  - Warum?
  - Wie?
  - Wo?
- ④ Welches Konzept haben Youniss und Yates (1977) entwickelt?
- Das Konzept der Moralitätsentwicklung
  - Das Konzept der Identitätsbildung
  - Das Konzept der Erfahrungstranszendenz
  - Das Konzept der Diversität
- ⑤ Worauf sind die Unterschiede im Hinblick auf das politische Wissen zum großen Teil zurückzuführen?
- Geschlecht
  - soziale Herkunft
  - Alter
  - Schulform
- ⑥ Vervollständigen Sie den vorliegenden Lückentext. Wählen sie dafür die richtigen Lösungsantworten aus (siehe S.2).

Die Demokratisierung von Schulunterricht und Schulleben fördert die Bereitschaft zur

\_\_\_\_\_ Mitwirkung an der Zivilgesellschaft. Sie wirkt \_\_\_\_\_, Rassismus, Antisemitismus und Politikverdrossenheit unter \_\_\_\_\_ entgegen. Der \_\_\_\_\_ Bürger ist politisch \_\_\_\_\_, interessiert, kritikfähig und einsatzbereit. Der \_\_\_\_\_ handlungsfähige Bürger besitzt Empathie, Perspektivenübernahme, Kooperationsfähigkeit, Selbstwirksamkeit, Toleranz, Konfliktfähigkeit usw. Die Demokratiefähigkeit ist also \_\_\_\_\_ gefasst als die Politikfähigkeit und betont \_\_\_\_\_ die Bedeutung zivilgesellschaftlichen Handelns.

Mögliche Lösungsantworten für Lückentext (nicht alle sind richtig):

passiven -- analysefähig -- Lehrer\*innen -- Rechtsextremismus -- schwächer --  
weiter -- aktiven -- demokratisch -- enger -- stärker -- politisch mündige --  
Jugendlichen -- Drogenkonsum -- autokratische

- ⑦ Reflexion: Rufen Sie sich noch einmal ins Gedächtnis, was einen diskursiven Unterrichtsstil ausmacht und inwiefern es sich lohnen könnte diesen in ihrem Unterricht zu berücksichtigen!